

Dortmund: Nazigegner vereint

Dortmund. Das im Jahre 1960 gegründete Internationale Rombergpark-Komitee hat am 19. Februar beschlossen, dem Förderverein der Gedenkstätte Steinwache, der unter anderem die Dauerausstellung »Widerstand und Verfolgung in Dortmund 1933-1945« betreut, beizutreten. Der aus der Fusion hervorgegangene Förderverein Steinwache/Internationales Rombergpark-Komitee e.V. hat den Gewerkschaftssekretär i.R. Ernst Söder zum Vorsitzenden gewählt. In der Dortmunder Bittermark wurden Ostern 1945 noch mehr als 300 Nazigegner ermordet. Zu der Gedenkveranstaltung am Karfreitag, die von der Stadt unterstützt wird, kommen jedes Jahr weit über 1000 Teilnehmer. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/159691.dortmund-nazigegner-vereint.html>